



SW-Report

Stadionzeitung

SW-Mecklinghoven e.V. 1929

Jahrgang 2

Ausgabe 4/81

Liebe SWM - Mitglieder,
liebe SWM - Freunde,

der Start in die diesjährige Landesliga - Saison ist dem SWM ja gründlich daneben gegangen. Nach 15 Spieltagen stehen wir zwar im "Mittelfeld", aber zu den vier Tabellenletzten haben wir nur eine Differenz von 4 Punkten. Unser Ziel den Klassenerhalt zu schaffen kommt damit in arge Bedrängnis, wenn die Mannschaft nicht zu einer geschlossenen Leistung zurückfindet, so wie wir es im letzten Jahr gewohnt waren.

Aber auch die Trainingsbereitschaft und daß sich "Quälen" im Training läßt bei machem unserer Leistungsträger zu wünschen übrig. Dieses hat zwei gravierende Negativpunkte zur Konsequenz. Zum einen, den bereits erwähnten Tabellenstand, zum anderen die stark zurückgegangenen Zuschauerzahlen.

Dieses bereit mir Sorge. Fehlende Zuschauerzahlen rütteln an der "bis jetzt noch" gesunden finanziellen Basis unseres SWM. Deshalb meine herzliche und dringende Bitte an unsere SWM-Freunde, uns nicht im Stich zu lassen. Unsere 1. Seniorenmannschaft braucht Ihre "Unterstützung von den Rängen". Wir alle wissen, das Leistung auch durch "Anfeuerungsrufe" stimuliert werden kann. Noch ist der Klassenerhalt zu schaffen, deshalb auf zu neuen "Fußballschlachten". Ich bin der großen Hoffnung, in der Rückrunde noch einige sehr interessante Spiele zu sehen. Gleichzeitig gehe ich davon aus, daß wir dann auch gut über die Runden kommen.

Unserer Damenmannschaft möchte ich zur Erringung der "Herbstmeisterschaft" herzlich gratulieren. Macht so weiter, damit wir auch 1982 eine Meisterschaft in unserer Vereinschronik festschreiben können.

Allen Mitgliedern und Freunden unseres SWM wünsche ich ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, erfolgreiches Jahr 1982.

Herzlichst Ihr

Walter Deckmann
1. Vorsitzender



EIN SPORTLICHER RÜCKBLICK AUF DIE SAISON 1981/82

Gründlich daneben ging die Premiere der I. Mannschaft in der Landesliga IV-Nord.

Trotz des Heimvorteiles ging das erste Saisonspiel auf dem Tennisplatz gegen die SpVgg. Ibbenbüren mit 1:2 Toren verloren. Gegen die an diesem Tag schwach agierenden Gäste konnten sich die Schwarz-Weissen trotz guter Tormöglichkeiten nicht durchsetzen. Lediglich Mittelstürmer Joachim Gärber erzielte mit dem Gegentreffer sein erstes Tor für die Meckinghovener.

Das Auslassen von sogenannten "hundertprozentigen" Torchancen machte sich im Laufe der I. Serie des öfteren zum Nachteil bemerkbar. So mancher Punkt wurde durch dieses Manko abgegeben.

Für eine Überraschung sorgten die Mannen von Spielertrainer Karl-Heinz Scharlibbe am zweiten Spieltag. Beim Titelaspiranten SuS Stadtlohn erreichten sie ein 1:1 Unentschieden.

Mit dem Heimspiel gegen die TSG Dülmen verlegten die Schwarz-Weissen den Spielort. Vom Tennisplatz zogen sie ins benachbarte Ostring-Stadion. Für die restliche I. Serie stand der Tennisplatz bedingt durch Renovierungsarbeiten nicht mehr zur Verfügung. Damit fehlte der unmittelbare Heimvorteil, denn im Ostring-Stadion von Heimvorteil zu reden, ist zumindest zweifelhaft.

Nach den in den ersten Spielen gezeigten ansprechenden Leistungen kam beim SC Blau-Weiss Wulfen ein großer Einbruch. Mit einer 5:2 Niederlage mußte die Heimreise angetreten werden. Eine desolante Mannschaftsleistung rechtfertigte den Erfolg der Wulfener.

Wie umgewandelt stellten sich die Schwarz-Weissen einen Sonntag später vor. Mit 4:1 Toren wurde der bis dahin noch ungeschlagenen DJK Grün-Weiss Gelmer keine Chance gelassen.

Ein weiteres Bravourstück gelang im nächsten Spiel mit einem 1:0 Sieg bei der SpVgg. Erkenschwick Reserve. Beim Mitaufsteiger VfB Alstätte, der wesentlich besser in die Saison gestartet war, gelang mit 3:1 Toren ein weiterer Überraschungssieg.

Trotz der zwischenzeitlichen Tendenz zum Tabellenende gelang es der I. Mannschaft mit eben diesen Siegen den Anschluß an das Mittelfeld zu finden.

Mit einem 3:0 Auswärtserfolg beim Tabellenvorletzten, Westfalia Westerkappel, konnte das Punktekonto ausgeglichen werden. 15:15 Punkte bedeuten einen derzeitigen neunten Tabellenplatz.

Im letzten Spiel der I. Serie gegen den FS Recklinghausen Reserve haben wir im Ostring-Stadion die Möglichkeit, mit einem positiven Punkteverhältnis in die Winterpause zu gehen. Selbst ein Teilerfolg würde uns dem Saisonziel etwas näher bringen. Und das heißt in erster Linie Klassenerhalt.

Unsere zweite Mannschaft startete ebenfalls mit einer Heimmiederlage in die Saison 81/82. Nach der Aufnahme der Trainingsarbeit durch den 2. Vorsitzenden, Bernhard Rörig, stabilisierte sich die Leistung. Die Auftaktniederlage blieb der einzige Ausrutscher der Vorrunde. Mit zwei Unentschieden bei den Mitkonkurrenten um die Meisterschaft, SuS Wacker Süd Recklinghausen und SuS Waltrop, wurden wichtige Punkte geholt, die in der Endabrechnung doppelt zählen können.

Für die zweite Mannschaft kann das Saisonspiel nur Aufstieg heißen. Wenn in der II. Serie an die gezeigten Leistungen angeknüpft werden kann, liegt die Meisterschaft durchaus im Bereich des Möglichen.

Die dritte Mannschaft ist in diesem Spieljahr total von der Rolle. Von den bis jetzt ausgetragenen elf Spielen wurde nur ein Spiel gewonnen, so daß sie mit 2:20 Punkten das Tabellenende der Kreisliga C-5 "ziert".

■ UNSERE JUGEND ■

Über 100 Luftballons waren beim Sommerfest der Jugendabteilung von Jungen, Mädchen und Müttern auf die Reise geschickt worden.

Der Wind trieb die Ballons dieses Jahr in Richtung Norden. Für die meisten von den auf die Reise geschickten Luftballons waren die Grenzen des Münsterlandes Endstation ihres Fluges. Der weiteste Flug ging bis kurz vor Ostfrieslands Deichen.

Sieger des Luftballonwettbewerbes wurde Heike Wiegand, deren Ballon bis Aurich (210 km) flog. Auf den weiteren Plätzen folgten Birgit Ruffani (Barbel 180 km), Birgit Patzak (Edeweicht 170 km), Daniela Ebert (Menslage 120 km) und Kerstin Dillenhöfer (Notrup 110 km).



Aus den Händen des 1. Vorsitzenden der Jugendabteilung, Joachim Weinhold, nahmen die strahlenden Sieger am 8. Nov. 1981 im Vereinslokal die Preise entgegen.

Für die kleinen Teilnehmer, deren Ballons nicht in die Wertung kamen, gab es als Trostpreis je eine Tafel Schokolade.

Nach dem geselligen nun ein sportlicher Überblick unserer Jugendabteilung.

Nachdem die C-Jugend aus der II. Kreisliga absteigen mußte, spielen jetzt alle Mannschaften mit wechselndem Erfolg in den III. Kreisligen. Die AI-Jugend konnte die in ihr gesetzten Erwartungen noch nicht erfüllen und belegt zur Zeit den 4. Tabellenplatz. Überraschend gut schlägt sich die neu gegründete AII-Jugend, die aus der alten BII-Jugend entstand. Sie rangiert momentan auf dem 2. Tabellenplatz in ihrer Gruppe.

Enttäuschend auch das bisherige Abschneiden der B-Jugend, die nur den letzten Tabellenplatz belegt. Allerdings müssen hier einige Abstriche gemacht werden. Bedingt durch den Spielerwechsel in die nächsthöhere Jugendklasse ist ein Spielermangel zu verzeichnen, der keinen überdurchschnittlichen sportlichen Erfolg zuläßt.

Erfreuliches dagegen gibt es von der C-Jugend zu berichten. Mit 14:0 Punkten und 58:2 Toren führen sie bei einem noch ausstehenden Meisterschaftsspiel die Tabelle der Gruppe I an. Der inoffizielle Herbstmeistertitel ist ihr nicht mehr zu nehmen.



C - Jugend

o.R.v.l.n.r.: Andreas Martin, Frank Lindner, Jörg Schippel, Ingo Osthues, Detlef Butkus, Ingo Kaminski, Michael Knauer, Erwin Tuscher

u.R.v.l.n.r.: Andreas Probst, Holger Witt, Ralf Freck, Ingo Kunze, Uwe Schneider, Frank Rogalski, Muharrem Celiskan, Dirk Solle
Die beiden Sportkameraden mit den Bärten sind die Betreuer bzw. Trainer Roland Ruffani und Udo Weidlich (v.l.n.r.)

Die E- und D-Jugendmannschaften rangieren im vorderen Mittelfeld ihrer Gruppen. Sie sind jedoch schon zu weit abgeschlagen, um ein gewichtiges Wort bei der Vergabe der Meisterschaft mitreden zu können.

Nach der Neugliederung der Spielklassen der Schülerinnen machen unsere Mädchen in den Spielen der neuen 7er Kreismeisterschaft von sich reden. Ungeschlagen stehen sie an der Tabellenspitze der Kreisliga.

TERMINVORMERKUNG

Traditionsgemäß soll am Rosenmontag wieder ein Umzug durch den Dattelner Süden stattfinden. Zur Teilnahme sind all diejenigen aufgerufen, die am Rosenmontag Zeit und eine gehörige Portion Humor mitbringen.

Nach zweijähriger Pause findet im Vereinslokal wieder ein Rosenmontagsball statt.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Zwei-Mann-Kapelle Timmy & Tommy.

Recht gut besucht war das Oktoberfest des SWM am 10.10.81 in der Kantine der Firma Becker-Prünfte. Zu den Klängen der Fünf-Mann-Kapelle "Oldtimer" wurde bis in den frühen Morgenstunden gelacht, getanzt und geschunkelt. Mit ihren Liedern sorgte Gabi Dördelmann für weitere Hochstimmung.



Zum festen Bestandteil des Oktoberfestes ist das Holzstammsägen zu zählen, das wieder großen Anklang beim Publikum fand. Vier Mannschaften aus der Altherren-, Senioren- und Jugendabteilung starteten in dieser Disziplin. Als Sieger gingen aus diesem Wettkampf die Spk. Klaus Herrmann und Bernhard Meermann hervor.

Vier Damen aus verschiedenen Abteilungen erprobten sich beim Luftballonaufblasen und trugen damit zur weiteren Unterhaltung bei. Im zweiten Durchgang dieses Wettkampfes mußten sie sich im Halblitertrinken messen.



Hallenfußballstadtmeisterschaft

am 2./3. Januar 1982 in der Sporthalle der Berufsschule

Bei der am 09.11.81 im Vereinslokal des SV Germania Datteln stattgefundenen Sitzung der Vorstände der Dattelner Fußballvereine ergab die Auslosung der Gruppeneinteilung für die Hallenfußballstadtmeisterschaft folgendes Bild:

Gruppe 1

Germania Datteln I
Borussia Ahsen
SW Mecklinghoven
Vorwärts Datteln

Gruppe 2

Germania Datteln II
SV Horneburg
Eintracht Datteln
DJK Datteln - Hagem

HIER BERICHTET DIE DAMENFUSSBALLABTEILUNG

Eine aufsteigende Form innerhalb der Damenfußballmannschaft hat einige der großen Kritiker doch ein wenig nachdenklich gestimmt. Selbst die letzten Zweifler des Damenfußballes müssen die in der laufenden Saison erbrachte Leistung unserer Damen in gewisser Weise akzeptieren.

Mit 16:0 Punkten wurde die Damenmannschaft Herbstmeister der Frauen - Kreisliga.

Kameradschaft und der Drang zum Erfolg, gemischt mit Spaß an der Sache und ein bißchen Fußballfanatismus, gehören genauso dazu, wie eine gute Leistung des Abteilungsvorstandes und des Trainers Heinz Weihofer jun.

Bei gleichbleibendem Erfolg wird natürlich das Endziel Bezirksliga angepeilt, das das 10-jährige Jubiläum (01.09.82) zu einem Glanzpunkt in der wechselhaften Abteilungsgeschichte werden lassen würde.

Frauen-Kreisliga

TuS Gahlen - FC Recklingh.	0:0
Arminia Hassel - SV V. Disteln	2:0
SW Mecklinghoven - TSV Mari-Hüls	1:0
SW Mecklinghoven	8 8 0 0 24:3 16:0
BW Gelsenk.	8 5 1 2 22:13 11:5
TSV Mari-Hüls	7 4 2 1 11:4 10:4
Arminia Hassel	8 4 1 3 13:12 9:7
DJK D -Hagem	7 3 2 2 13:9 8:6
VfB Kirchheilen	7 3 2 2 10:16 8:6
SV V Disteln	8 1 1 6 6:11 3:13
TuS Gahlen	8 0 2 6 0:13 2:14
FC Recklingh	7 0 1 6 1:19 1:13

Bevor es zum Rückrundenstart geht, veranstalten die Damen am Sonntag, den 03. Januar 1982 ein großes Fußballturnier in der Sporthalle der Realschule an der Wiesenstraße.

In der selben Halle spielt bereits am Samstag, den 02. Januar 1982 der Nachwuchs der Damen, die Schülerrinnenmannschaft, um den Hallenkreispokal.

Vorsorgeuntersuchung für Sportler

Hier noch einmal die Möglichkeiten.

- 2-jähriger Untersuchungsrythmus für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr
- 5-jähriger Untersuchungsrythmus ab 18 Jahre bis zum 40. Lebensjahr
- 3-jähriger Untersuchungsrythmus ab 40 Jahre bis zum 50. Lebensjahr
- 2-jähriger Untersuchungsrythmus ab 50 Jahre
- Ruhe- und Belastungs-EKG für Personen über 35 Jahre

Diese Untersuchung ist für Vereinsmitglieder und Sportabzeichenbewerber kostenlos



Über 150 Kinder fanden sich am 12.12.81 mit ihren Eltern zur vorweihnachtlichen Feier des Gesamtvereines in der Kantine der Firma Becker - Prünze ein.

Neben den Vorträgen von Fritz Sandhofe mit seinem Sohn Holger, sowie Gedichten, vorgetragen von Spielern der Jugendmannschaften, galt das Interesse natürlich dem Nikolaus.

Begrüßt vom 1. Vorsitzenden der Jugendabteilung, Joachim Weinhold (Bild), hatte der Nikolaus für jedes Kind eine Tüte mitgebracht, die er persönlich überreichte.

Landesliga

SG Langenbochum - VfB Alstätte	0:4
SC Hassel - FC Epe	1:0
SuS Stadtlohn - Spvgg. Herten	1:2
SV Ibbenbüren - BW Wulfen	3:3
SpVg. Marl - GW Gelmer	2:0
FC Recklingh. II - Spvg. Erkensch. II	2:4
W. Westerkappeln - SW Mecklinghoven	0:3
FC Rhade - Teuto Riesenbeck	3:3
Spvgg. Herten	14 8 5 1 32:17 21:7
SpVg. Marl	14 8 4 2 33:18 20:8
SC Hassel	14 8 4 2 24:13 20:8
SuS Stadtlohn	15 8 3 4 28:18 19:11
Spvg. Erkensch. II	15 8 2 5 34:24 18:12
SV Ibbenbüren	15 7 4 4 30:25 18:12
TSG Dülmen	14 5 5 4 23:20 15:13
VfB Alstätte	14 6 3 5 26:24 15:13
SW Mecklinghoven	15 5 5 5 23:24 15:15
BW Wulfen	15 6 2 7 40:32 14:16
FC Rhade	15 4 5 6 30:33 13:17
GW Gelmer	13 4 4 5 23:23 12:14
FC Epe	16 4 4 8 21:28 12:20
FC Recklingh. II	14 3 4 7 20:29 10:18
Teuto Riesenbeck	14 3 4 7 20:37 10:18
W. Westerkappeln	13 2 2 9 15:36 6:20
SG Langenbochum	14 2 2 10 19:40 6:22

Nach dem
Halbzeitpiff
der
Saison
1981/82

Kreisliga C-5

SuS Waltrop - BV Herta RE	4:0
SuS Waltrop II - SC Hamm-Marl II	2:12
ETuS Haltern II - VfL Drewer IV	5:2
Wacker Süd II - SW Mecklingh. III	ausgef.
TuS Sythen II - SW Mecklingh. II	2:3
SuS Waltrop	13 11 2 0 57:13 24:2
SW Mecklingh. II	13 10 2 1 63:18 22:4
SU Wacker Süd	12 10 1 1 47:12 21:3
ETuS Haltern II	13 10 1 2 36:15 21:5
SV Herta RE	12 8 0 4 27:23 16:8
SC Hamm-Marl II	12 7 0 5 47:22 14:10
TuS Sythen	13 5 2 6 28:27 12:14
SU Wacker Süd II	12 3 2 7 18:34 8:16
SuS Waltrop II	13 3 1 9 28:87 7:19
VfL Drewer IV	11 3 0 8 24:45 6:16
TuS Sythen II	12 1 2 9 11:50 4:20
ETuS Haltern III	13 1 1 11 20:48 3:23
SW Mecklingh. III	11 1 0 10 15:49 2:20

T E R M I N P L A N

Landesliga IV Nord - 2. Serie Spieljahr 1981/82

17.01.82	Ibbenbürener SpVgg.	-	SW Mecklinghoven
24.01.82	SW Mecklinghoven	-	SuS Stadtlohn
31.01.82	TSG Dülmen	-	SW Mecklinghoven
07.02.82	spielfrei		
14.02.82	SpVgg. Herten	-	SW Mecklinghoven
21.02.82	Nachholspieltag		
28.02.82	SW Mecklinghoven	-	BW Wulfen
07.03.82	DJK Grün-Weiß Gelmer	-	SW Mecklinghoven
14.03.82	SW Mecklinghoven	-	SpVgg. Erkenschwick Reserve
21.03.82	SW Mecklinghoven	-	FC Epe
28.03.82	Teuto Riesenbeck	-	SW Mecklinghoven
04.04.82	SW Mecklinghoven	-	VfB Alstätte
10.04.82	Ostersamstag Nachholspieltag		
12.04.82	SC Buer - Hassel	-	SW Mecklinghoven
18.04.82	SW Mecklinghoven	-	SG Herten - Langenbochum
25.04.82	FC Rhade	-	SW Mecklinghoven
02.05.82	SW Mecklinghoven	-	TSV Westfalia Westerkappeln
09.05.82	FC Recklinghausen-Res.	-	SW Mecklinghoven
16.05.82	Nachholspieltag		
20.05.82	Nachholspieltag		
23.05.82	SW Mecklinghoven	-	SpVgg. Marl

RÜCKRUNDE WIEDER AUF DEM TENNENPLATZ ? ? ?

Ungewiß ist zur Zeit noch, wann der Trainings- und Spielbetrieb wieder auf dem Tennensplatz stattfinden kann. Sollte der Wettergott es gut mit uns meinen, werden wir das erste Heimspiel am 24. Januar 1982 wieder "zu Hause" austragen können. Unterstützung finden wir bei der Stadt Datteln, die alles tun will, daß wir so schnell wie möglich wieder in Mecklinghoven spielen können.



Sonntags Fußball?
Keine Frage:
SV Mecklinghoven